

Stilblüten in der Sprache der Amts-Bürokratie

Autor(en): **A.S.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 18

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-485276>

Nutzungsbedingungen

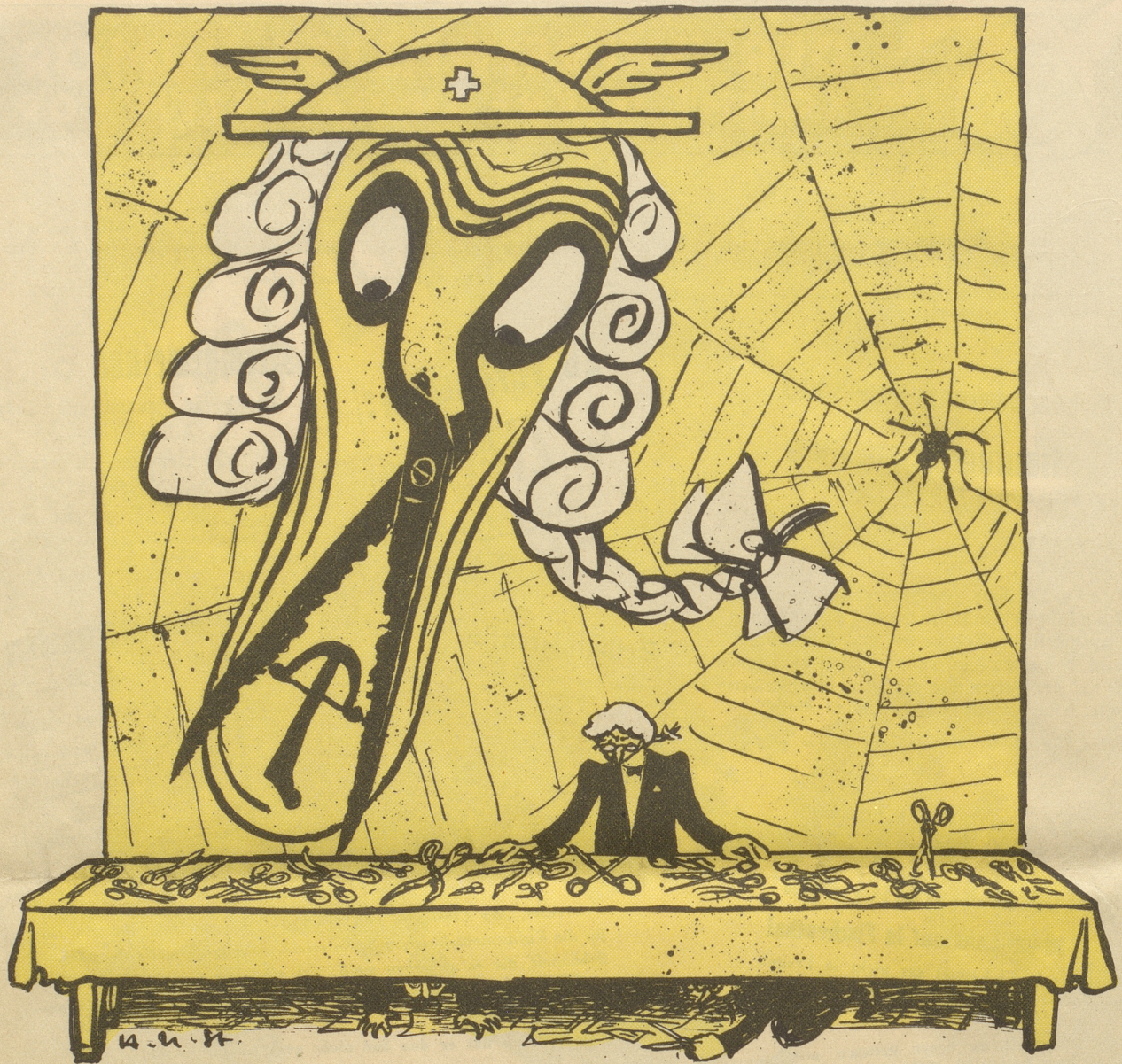
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Steger

Gebrauchte, leicht ramponierte Zensurscheren, ein Exportartikel

Der lebensfreudige Papst

Papst Leo XIII. feierte seinen 70. Geburtstag. Könige und Kaiser gratulierten, die Kardinäle der ganzen Welt fanden sich ein. Die offiziellen Geburtstagswünsche des Konsistoriums zu überbringen, fiel einem Römer Kardinal zu. Der schloß seine Rede mit dem frommen Wunsch, Gott möge seiner Heilig-

keit vergönnen, noch einmal 70 Jahre zu durchleben.

Der geistreiche und lebensfrohe Papst dankte mit den Worten: «Eure Wünsche, Ausdruck Eurer Liebe, haben Uns tief gerührt. Doch wollen Wir Gottes Güte keine Grenzen setzen.»

G. H.

Stilblüten in der Sprache der Amts-Bürokratie

Lese ich da folgendes in einem Erhebungsbericht eines Gemeindeammanntes:

«... Auftragsgemäß habe ich mich an das Bürofräulein der Firma X. herangemacht, um in dieser Sache Klarheit zu schaffen ...»

A. S.

GUTE KÜCHE!

Eintracht

Angenehm
in der
Zürcher
Altstadt

NEUMARKT 5 TEL. 32 40 21

Vom Dache pfeift es jeder Spatz:
Gesund und jung durch BAD RAGAZ.

Verkehrsbureau Bad Ragaz Telefon 81204

Dr. Wild & Co. Basel

Contra-Schmerz

gegen Kopfweh, Migräne, Rheuma